

14. April 2015

Presseinformation

SA 13.6. 20:00 ORANGERIE Deutsche Erstaufführung

SO 14.6. 18:00 ORANGERIE

JAN LAUWERS & NEEDCOMPANY: THE BLIND POET

Jan Lauwers impulsive, von vielen Zuschauern besuchte Performance-Installation „The House of Our Fathers“ war ein Publikumsmagnet der KunstFestSpiele Herrenhausen 2013. Seine jüngste Arbeit, „The Blind Poet“, entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Komponisten Maarten Seghers. Sie wurde von den KunstFestSpielen Herrenhausen mit produziert. In ihr geht Lauwers der Frage nach, inwieweit Geschichte, wie wir sie kennen, von Lüge, Zufallsbegegnungen und Zufallseignissen bestimmt ist. Ausgehend von den Familienstambäumen der Performer, ihren Nationalitäten, Kulturen und Sprachen, entsteht dabei eine alternative Weltgeschichte – von Frauen, die Steine werfen und auf dem Scheiterhaufen enden, von einem Kreuzfahrer, dessen Rüstung zu klein ist.

MUSIKTHEATER

Eintritt 40/ 30/ 20 Euro, ermäßigt 35/ 25/ 15 Euro zzgl. Gebühren

MIT Grace Ellen Barkey, Jules Beckman, Anna Sophia Bonnema, Hans Petter Melø Dahl, Benoît Gob,
Maarten Seghers, Mohamed Toukabri

TEXT, BÜHNE, LICHT, REGIE Jan Lauwers

MUSIK Maarten Seghers

CHOREOGRAPHIE Grace Ellen Barkey

KOSTÜME Lot Lemm

SPRACHE Mehrsprachig mit deutschen Übertiteln

Eine Produktion der Needcompany in Koproduktion mit den KunstFestSpielen Herrenhausen,
Kunstenfestivaldesarts, Brüssel, FIBA – Festival Internacional de Buenos Aires, Künstlerhaus Mousonturm,
Frankfurt am Main

Mit Unterstützung der Flämischen Regierung

Jan Lauwers & Needcompany. Der belgische Künstler Jan Lauwers gehört zu den wichtigsten Innovatoren des europäischen Theaters. Die besondere Kombination aus Tanz, bildender Kunst, Musik und Schauspiel macht seine Stücke zu unverwechselbaren Gesamtkunstwerken. Geboren 1957 in Antwerpen, studierte er Malerei an der Kunstakademie in Gent. 1979 gründete er das Epigonenensemble, das 1981 in das Kollektiv Epigonentheater zlv (zonder leiding van, dt.: ohne die Leitung von) umgewandelt wurde und zum radikalen Wandel der flämischen Theaterszene in den frühen 1980er Jahren beitrug. 1986 gründete er gemeinsam mit Grace Ellen Barkey die Needcompany, mit der er eine einzigartige Theaterästhetik entwickelte, die sich an der Grenze zwischen Theater, Tanz, Performance und bildender Kunst bewegt. Mit ihren Stücken gastiert die Needcompany auf den wichtigsten Theaterfestivals Europas. 2012 wurde Jan Lauwers mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich geehrt.

Unter dem Motto „Gegen den Strich“ bieten die KunstFestSpiele zwischen 29. Mai und 14. Juni 2015 ein genreübergreifendes Programm, das eine Brücke vom Barock hin zu künstlerischen Formen der Gegenwart schlägt.

Zum sechsten und letzten Mal unter der Intendanz von Dr. Elisabeth Schweeger entsteht in den historischen Gebäuden und im Großen Garten Herrenhausen ein vielseitiges Programm mit international renommierten Ensembles, Komponisten und Künstlern.

PRESSEKONTAKT Barbara Krüger Kommunikation | Escherstr. 22 | 30159 Hannover
Tel. (0511) 390 802 -50/ -51 | Fax (0511) 390 802 -33 | Mail info@barbarakrueger.de